

- Essenz:** Liebe Kinder, werdet seelenbewusst, um gelassen zu werden, dann wird der schlechte Geruch der Laster entfernt, ihr werdet dann eure Aufmerksamkeit nach innen richten und Blumen werden.
- Frage:** Welche beiden Segen gibt BapDada all euch Kindern? Mit welcher Methode könnt ihr sie umsetzen?
- Antwort:** Baba gibt euch Kindern die Segen von Frieden und Glück. Er sagt: Kinder, übt es, in Stille zu bleiben. Wenn jemand verdrehte Dinge sagt, erwidert nichts darauf, bleibt einfach still. Tratscht nicht und sagt nichts Nutzloses. Fügt niemandem Leid zu. Legt euch die „Perle der Stille“ in den Mund, und ihr könnt diese beiden Segen praktisch umsetzen.

Om Shanti. Manchmal sind die lieblichen Kinder bei Baba und manchmal entfernen sie sich. Die Kinder, die sich an Baba erinnern, sind vor Ihm, da alles in der Pilgerreise der Erinnerung enthalten ist. Man erinnert sich daran, dass die Seele mit einem Blick jenseits geht. Der Blick der Seele wird zu Gott gezogen. Sie möchte nichts anderes. Indem ihr euch an Ihn erinnert, werden eure negativen Neigungen entfernt. Darum seid sehr achtsam auf euch selbst. Wenn ihr nicht an Baba denkt, versteht Maya, dass eure Verbindung unterbrochen ist und dann zieht sie euch zu sich. Sie bringt euch dazu, die eine oder andere falsche Handlung auszuführen. Dadurch bringen Seelen den Vater in Verruf. Auf dem Weg der Anbetung habt ihr gesungen: „Baba, Du allein bist mein und niemand sonst.“ Darum sagt der Vater: Kinder, die Bestimmung ist sehr hoch. Denkt während der Arbeit an den Vater. Dies ist die höchste Bestimmung. Übt das sehr gut. Diejenigen, die schlechte Handlungen ausführen, verursachen Verleumdung. Wenn z.B. jemand ärgerlich wird und zu streiten beginnt, ist dies auch eine Verleumdung. Diesbezüglich solltet ihr sehr vorsichtig sein. Verbindet euren Intellekt mit dem Vater, während ihr mit eurer Familie zusammen lebt. Bis jetzt wurde noch niemand vollkommen. Versucht, seelenbewusst zu werden. Wenn ihr körperbewusst seid, führt ihr die eine oder andere falsche Handlung aus. Dies führt dazu, dass der Vater in Verruf gebracht wird. Der Vater sagt: Diejenigen, die den Satguru in Verruf bringen, können nicht die Bestimmung erreichen, wie Lakshmi und Narayan zu werden. Fahrt daher fort, euch vollständig zu bemühen. Dadurch werdet ihr sehr gelassen, die fünf Laster in euch werden entfernt und ihr erhaltet sehr viel Kraft vom Vater. Geht auch weiterhin eurer Arbeit nach. Der Vater sagt nicht, dass ihr nicht mehr handeln sollt. In der Neuen Welt sind eure Handlungen neutral. Die Handlungen im Eisernen Zeitalter sind lasterhaft. Jetzt in der Übergangszeit ist Studieren eure Aufgabe. Dort ist das kein Thema mehr. Ihr werdet die Lehren, die ihr hier erhaltet, mit euch nehmen. Der Vater erklärt den Kindern: Es ist nicht gut, extrovertiert zu sein! Die Zeit wird kommen, in der die Kinder introvertiert sind. Ihr werdet euch an niemanden außer an den Vater erinnern. So seid ihr auch gekommen: Ihr habt an niemanden gedacht. Erst wenn das Baby den Mutterleib verlassen hat, versteht es, wer seine Mutter und sein Vater sind. Und jetzt gilt es, auf die gleiche Weise wieder heimzukehren. Wir gehören zum Einen, dem Vater, und ihr solltet euch an niemanden erinnern, außer an Ihn. Auch wenn noch Zeit übrig ist, bemüht euch voll und ganz! Ihr könnt euch nicht auf euren Körper verlassen. Setzt euch weiterhin dafür ein, in eurer Familie Frieden zu wahren und Konflikte zu vermeiden. Sonst wird jeder sagen, dass ihr viel Friedlosigkeit in euch tragt. Kinder, bleibt vollkommen in Stille. Ihr beansprucht euer Erbe des Friedens. Ihr lebt jetzt mit Dornen zusammen. Ihr befindet euch nicht in einem Blumengarten. Werdet Blumen, während ihr mit Dornen

zusammenlebt. Werdet nicht selbst zu Dornen. Je mehr ihr an den Vater denkt, desto friedvoller werdet ihr bleiben. Bleibt friedvoll, wenn euch jemand verdrehte Dinge erzählt. Seelen sind friedvoll. Die ursprüngliche Religion der Seele ist Frieden. Ihr versteht, dass ihr jetzt in diese Heimat zurückkehren müsst. Der Vater ist der Ozean des Friedens. Er sagt: Werdet auch ihr Ozeane des Friedens. Nutzloses Tratschen verursacht sehr großen Schaden. Der Vater weist euch an, nicht über solche Dinge zu sprechen. Ihr bringt sonst den Namen des Vaters in Verruf. In der Stille finden keine Verleumdungen oder Vergehen statt. Wenn ihr weiterhin an den Vater denkt, werden eure Lasten entfernt. Werdet nicht friedlos und macht auch andere nicht friedlos. Wenn ihr jemandem Leid zufügt, regt sich diese Seele auf. Viele schreiben Baba: „Baba, diese Seele verursacht zu Hause sehr viel Chaos.“ Baba antwortet: Bleibt in eurem Zustand des Friedens. Es gibt die Geschichte von Hatamatai: Man sagte ihm, er solle sich eine Perle in den Mund stecken, um nicht mehr sprechen zu können. Kinder, bleibt friedlich! Die Leute irren sehr umher, um Frieden zu finden. Ihr versteht, dass euer lieblicher Baba der Ozean des Friedens ist. Dadurch, dass Er Frieden erschafft, etabliert Er den Frieden in der Welt. erinnert euch auch an euren zukünftigen Status. Dort gibt es nur ein einziges Dharma. Darum wird diese Zeit die Zeit des Friedens genannt. Wenn später die Religionen aufkommen, gibt es sehr viel Chaos. Jetzt erfahrt ihr so viel Frieden. Ihr versteht, dass Madhuban euer Zuhause ist und unsere ursprüngliche Religion Frieden ist. Ihr würdet nicht sagen, dass die ursprüngliche Religion des Körpers Frieden sei. Körper sind vergänglich, während Seelen unvergänglich sind. Seelen befinden sich im Zustand des Friedens, solange sie sich dort oben aufhalten. Hier herrscht in der gesamten Welt Friedlosigkeit, weshalb die Menschen weiterhin um Frieden bitten. Es ist jedoch niemandem möglich, hier dauerhaft friedlich zu bleiben, auch wenn man es möchte. Selbst wenn einige Seelen 63 Leben lang dort oben bleiben, müssen sie letztlich hierher kommen. Sie werden ihre Rollen von Glück und Leid spielen und nach Hause zurückkehren. Habt das Drama sehr klar in eurem Bewusstsein. Kinder, seid euch bewusst, dass Baba euch mit Frieden und Glück segnet. Auch diese Seele, Brahma, hört allem zu. Seine Ohren hören es zuerst, was Shiv Baba durch seinen Mund sagt. Eure Ohren sind etwas weiter entfernt. Dieser hört alles sehr schnell. Er versteht alles. Der Vater sagt: „Oh liebe Kinder!“ Er nennt jeden lieblich, weil alle Seine Kinder sind. Alle verkörperten Seelen sind die ewigen Kinder des Vaters. Körper sind vergänglich. Der Vater ist ewig. Ihr Kinder, ihr Seelen, seid unvergänglich. Der Vater unterhält sich mit Seinen Kindern. Dies wird spirituelles Wissen genannt. Die Höchste Seele sitzt hier und erklärt euch Seelen alles. Der Vater liebt jede Seele. Auch wenn alle jetzt völlig unrein sind, wissen sie, dass sie in ihrem Zuhause vollkommen rein waren. Baba kommt in jedem Kreislauf und zeigt allen den Weg zum Frieden. Es geht dabei nicht um Segen. Baba sagt nicht: „Möget ihr wohlhabend sein! Möget ihr lange leben!“ Nein. Im Goldenen Zeitalter wart ihr reich und gesund, doch der Vater gibt euch keine entsprechenden Segen. Bittet nicht um Segen oder Gnade. Denkt daran, dass Baba der Vater und auch der Lehrer ist. Oho! Shiv Baba ist der Vater. Er ist auch der Lehrer und der Ozean des Wissens. Er ist hier und spricht das Wissen über sich selbst und über Beginn, Mitte und Ende der Schöpfung. Durch dieses Wissen werdet ihr die Kaiser und Herrscher der Welt. Dies ist ein „Allround-Kreislauf“. Der Vater erklärt, dass die gesamte Welt zurzeit ein Königreich Ravans ist. Ravan lebt nicht nur auf Lanka. Diese Welt ist das unbegrenzte Lanka (Insel) und um sie herum ist Wasser. Das gesamte Lanka gehört Ravan und wird nun bald wieder Ramas Reich. Lanka bestand aus Gold. Dort gab es sehr viel Gold. Es gibt das Beispiel einer Seele, die in Trance ging und dort Ziegelsteine aus Gold sah. So wie es hier Ziegelsteine aus Ton gibt, gibt es dort Ziegelsteine aus Gold. Diese Seele dachte, sie könne einen Ziegelstein mitnehmen. Sie haben viele Theaterstücke gemacht. Bharat ist sehr berühmt. In anderen Ländern gibt es nicht so viele Diamanten und Juwelen. Der Vater sagt: Ich werde euer Führer und nehme jeden mit zurück nach Hause. Kommt, Kinder, es ist jetzt Zeit, nach Hause zurückzukehren!

Seelen sind unrein; sie können nicht nach Hause zurückkehren, ohne rein geworden zu sein. Allein der Eine Vater kann das Unreine läutern. Darum befindet sich jeder hier; niemand kann nach Hause zurückkehren. Das Gesetz lässt dies nicht zu. Der Vater sagt: Kinder, Maya wird euch sogar mit noch größerer Wucht ins Körperbewusstsein stoßen. Sie wird es nicht zulassen, dass ihr euch an den Vater erinnert. Bleibt sehr vorsichtig. Das ist der Kampf. Die Augen täuschen euch am meisten. Habt eure Augen unter Kontrolle. Man sieht, dass selbst im Bewusstsein von Bruder und Schwester eure Blickweise noch unrein ist. Daher wird euch geraten, euch nur als Brüder zu sehen. Man sagt, dass wir alle Brüder seien, doch niemand versteht, was das bedeutet. Sie sind wie Frösche, die immer nur quaken. Sie verstehen überhaupt nichts. Ihr versteht jetzt alles. Der Vater erklärt euch lieblichen Kindern, dass ihr auf dem Weg der Anbetung auch Seine Liebhaber gewesen seid. Ihr habt euch in dieser Zeit an euren Geliebten erinnert. Wenn Menschen leiden, erinnern sie sich sehr schnell an Gott und sagen: „Oh Rama, oh Gott! Sei uns gnädig!“ Im Himmel werdet ihr dies nicht sagen. Dort gibt es Ravans Königreich nicht. Baba schickt euch in Ramas Königreich. Folgt darum Seinen Weisungen. Jetzt erhaltet ihr Gottes Richtlinien und später werdet ihr die Weisungen der Gottheiten erhalten. Niemand weiß etwas über dieses wohltätige Übergangszeitalter, weil allen beigebracht wurde, dass das Eiserne Zeitalter noch „in den Kinderschuhen stecke“ und uns noch Hunderttausende von Jahren bevorstehen. Baba sagt, dass dies die totale Dunkelheit des Weges der Anbetung ist, Wissen hingegen Licht ist. Dem Drama gemäß ist der Pfad der Anbetung festgelegt und es wird ihn genauso wieder geben. Ihr versteht jetzt, dass ihr Gott gefunden habt und darum ist es nicht mehr nötig umherzuirren. Ihr sagt: „Wir gehen zu Baba.“, d.h. ihr geht zu BapDada. Menschen können diese Dinge nicht verstehen. Auch unter euch verschlingt Maya diejenigen, die kein vollständiges Vertrauen haben. Der Alligator verschlingt auch Maharathis mit Haut und Haar. Wenn sie das Wissen hören, sind sie zunächst verblüfft, aber später sind sie fortgegangen. Man erinnert sich auch daran, dass Maya sehr gute Maharathis besiegt hat. Ihr schreibt Baba: „Baba, schicke uns Deine Maya nicht.“ Baba antwortet: Oh, Maya gehört nicht zu Mir! Ravan besitzt sein eigenes Königreich und Ich gründe Mein eigenes. Das ist schon immer so gewesen. Ravan ist euer größter Feind. Die Menschen wissen, dass Ravan ihr größter Feind ist darum verbrennen sie sein Abbild jedes Jahr.

In Mysore wird sehr intensiv Dashera gefeiert, doch sie verstehen den Sinn nicht. Euer Name ist „Shiv Shakti Armee“. Sie haben dann den Ausdruck „Affenarmee“ benutzt. Ihr versteht, dass ihr auf jeden Fall wie Affen gewesen seid und dass ihr euch jetzt Kraft von Shiv Baba nehmt, um Sieg über Ravan zu erlangen. Der Vater kommt und lehrt euch Raja Yoga. Darüber haben sie Geschichten erfunden und auch „Geschichte der Unsterblichkeit“ genannt. Ihr wisst, dass Baba euch die Geschichte der Unsterblichkeit erzählt. Doch Er erzählt sie nicht auf dem Gipfel eines Berges. Sie sagen, dass Shankar Parvati die Geschichte der Unsterblichkeit erzählt habe. Es gibt ein Bild von Shiva und Shankar, auf dem sie beide als eine einzige Person dargestellt haben. All dies gehört zum Weg der Anbetung. Tag für Tag werden alle immer unreiner. Als ihr von satopradhan sato wurdet, habt ihr zwei Grade verloren. Tatsächlich kann das Silberne Zeitalter nicht „Himmel“ genannt werden. Der Vater kommt, um euch Kinder zu Bewohnern des Himmels zu machen. Der Vater weiß, dass jetzt sowohl die Brahmanen-Familie als auch die Sonnen- und Monddynastien gegründet werden. Ramachandra, der König des Silbernen Zeitalters, wird als Krieger mit Pfeil und Bogen dargestellt. Ihr alle seid Krieger, die Sieg über Maya erlangen. Diejenigen, die mit schlechteren Noten bestehen, sind als diejenigen bekannt, die zur Monddynastie gehören. Darum ist Rama mit Pfeil und Bogen gezeigt worden. Im Silbernen Zeitalter gibt es jedoch keine Gewalt. Man hat sich an das Königreich Ramas, an den König und das Volk erinnert. Doch die Leute verwirrt es, dass er als Krieger dargestellt wird. Solche Waffen

existieren dort nicht. Auch die Shaktis sind mit Schwertern etc. dargestellt worden. Die Leute verstehen überhaupt nichts. Kinder, ihr habt jetzt verstanden, dass der Vater der Ozean des Wissens ist. Daher erklärt der Vater die Geheimnisse von Anfang, Mitte und Ende der Welt. Ein begrenzter Vater hat nicht diese Art der Liebe, die der unbegrenzte Vater für euch Kinder hat. Er macht euch Kinder für 21 Leben lang glücklich. Er ist ein so lieblicher Vater. Der Vater ist so lieblich, dass Er all euer Leid beseitigt und euch das Erbe des Glücks gibt. Dort gibt es weder eine Spur von Leid noch eine Bezeichnung dafür. Dies sollte euch bewusst bleiben. Vergesst es nicht. Es ist sehr leicht. Die Murli zu studieren und sie anderen vorzulesen, ist alles, was ihr tun müsst. Dennoch bitten einige um einen Lehrer. Sie behaupten, dass sie sich das Wissen ohne einen Lehrer nicht aneignen könnten. Ah, selbst kleine Kinder können sich die Geschichte merken, wie man der wahre Narayan wird, und sie können sie auch anderen erzählen. Ich erkläre euch jeden Tag, dass ihr euch einfach nur an Alpha zu erinnern braucht. Dieses Wissen solltet ihr nach dem 7-Tage-Kurs verstanden haben. Dennoch vergesst ihr! Baba ist verblüfft! Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Bittet den Vater nicht um Segen oder Gnade. Denkt an Ihn als den Vater, Lehrer und Guru. Habt Barmherzigkeit mit euch selbst und seid vorsichtig in Bezug auf Maya. Eure Augen können euch täuschen. Behaltet sie darum unter Kontrolle.

2. Nutzloses Tratschen kann sehr viel Schaden anrichten. Bleibt darum möglichst in Stille. Nehmt eine Perle in den Mund. Sagt niemals verdrehte Dinge. Seid selbst nicht friedlos und macht auch andere nicht friedlos.

Segen: Möget ihr euch auf der Grundlage der unvergänglichen Errungenschaften als vollkommen erfahren und glücklichen Herzens bleiben.

Im Übergangszeitalter erhaltet ihr Errungenschaften direkt von Gott. Verglichen mit der Gegenwart ist die Zukunft nichts und daher singt ihr: „Ich habe alles erhalten, was ich erhalten wollte!“ Das Lied der gegenwärtigen Zeit ist: „Nichts fehlt in der Schatzkammer der Brahmanen!“ Dies sind unvergängliche Errungenschaften. Bleibt auf der Grundlage dieser Errungenschaften vollkommen und die Spezialität des Glücks wird in euren Aktivitäten und auf eurem Gesicht stets sichtbar sein. Egal was geschehen mag, diejenigen mit allen Errungenschaften können nicht unglücklich werden.

Slogan: Wenn ihr erfahren in der Liebe Gottes seid, kann euch kein Hindernis stoppen.

***** O M S H A N T I *****